

UNESCO-Biosphärenreservat Spessart

Biosphärenreservat Spessart wäre Gewinn für Mensch und Natur

Aktuell läuft die Machbarkeitsstudie für das Biosphärenreservat Spessart. Bis Jahresende sollen Ergebnisse vorliegen. Der BUND Naturschutz in Bayern sieht in einem Biosphärenreservat einen Gewinn für die gesamte Region. Positive Auswirkungen auf Artenvielfalt, Klimaresilienz, Tourismus und Handel.

Der BUND Naturschutz in Bayern (BN) unterstützt ein Biosphärenreservat im Spessart. „Es würde sich positiv auf die gesamte Region auswirken und Mensch und Natur gleichermaßen stärken. Mit einem Biosphärenreservat Spessart können ökologische, ökonomische und soziale Interessen unter einem gemeinsamen Leitbild einer naturschutzorientierten und nachhaltigen Regionalentwicklung gebündelt werden“, ist sich der BN-Landesvorsitzende **Richard Mergner** sicher und bietet weitere Unterstützung an: „Unsere ehrenamtlich Aktiven sind sehr gerne bereit sich in die notwendigen Prozesse, die zu einem Biosphärenreservat führen, mit all ihren Fachkenntnissen und ihrem Engagement einzubringen.“

Die BN-Vorsitzenden der Kreisgruppen Main-Spessart, Miltenberg und Aschaffenburg, **Erwin Scheiner**, **Steffen Scharrer** und **Dagmar Förster** erklären unisono: „Ein Biosphärenreservat würde Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Gewerbe und Naturschutz in Einklang bringen und eine wichtige Vorbildregion entwickeln, die weit über den Spessart hinauswirkt.“

Ein Biosphärenreservat kann dem immer wichtiger werdenden Klimaschutz und der Förderung einer Klima-Resilienz dienen – also den Wald und die gesamte Region weniger anfällig gegen die bevorstehenden Klimaveränderungen machen. Somit können Artenvielfalt, regionale ökologische Landwirtschaft, nachhaltiger Tourismus, Handwerk und Handel gemeinsam profitieren und die Wertschöpfung verbleibt in der Region. Diese Chance gilt es zu nutzen. Der BUND Naturschutz ruft daher alle Kommunen und die Bevölkerung zu einer positiven Mitarbeit auf.

**Landesfachgeschäftsstelle
Nürnberg**

Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg,
7. Februar 2023
PM 005/23/LFGN
Naturschutz

Der BN ist sich sicher, dass in der laufenden Machbarkeitsstudie der Landkreise Miltenberg und Main-Spessart sowie der Stadt und des Landkreises Aschaffenburg insbesondere folgende Kernpunkte berücksichtigt werden:

1. Schutz der natürlichen und kulturellen Vielfalt
2. Nachhaltige (Regional-)Entwicklung
3. Bildung und Kommunikation
4. Forschung und Monitoring

Für Rückfragen

Steffen Jodl

BN-Regionalreferent für Unterfranken

Telefon 0160 5611341 / E-Mail steffen.jodl@bund-naturschutz.de

Hintergrundinformation BUND Naturschutz

Der BUND Naturschutz in Bayern e. V. (BN) ist mit über 266.000 Mitgliedern und FörderInnen der größte Natur- und Umweltschutzverband Bayerns. Er setzt sich für unsere Heimat und eine gesunde Zukunft unserer Kinder ein - bayernweit und direkt vor Ort. Und das seit über 100 Jahren. Der BN ist darüber hinaus starker Partner im deutschen und weltweiten Naturschutz. Als Landesverband des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) ist der BN Teil des weltweiten Umweltschutz-Netzwerkes Friends of the Earth International. Als starker und finanziell unabhängiger Verband ist der BN in der Lage, seine Umwelt- und Naturschutzpositionen in Gesellschaft und Politik umzusetzen.

Landesfachgeschäftsstelle Nürnberg

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg,

7. Februar 2023

PM 005/23/LFGN

Naturschutz